



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Kirchner verabschiedet Trebes und führt Riederer ins Amt ein](#)

# Kirchner verabschiedet Trebes und führt Riederer ins Amt ein

27. Januar 2023

**+++ Wechsel im Führungsteam des Polizeipräsidiums Schwaben Nord: Bayerns Innenstaatssekretär Sandro Kirchner hat heute im Rahmen eines Festakts im Augsburger Rathaus den bisherigen Polizeivizepräsidenten Markus Trebes offiziell verabschiedet und den Leitenden Polizeidirektor Michael Riederer als Nachfolger ins Amt eingeführt. Trebes ist seit Januar 2023 Präsident des Polizeipräsidiums Oberfranken, Riederer hatte bis zum Jahresende 2022 in der Polizeiabteilung des Innenministeriums verantwortliche Führungsfunktionen inne. „Die Sicherheitslage in Schwaben Nord ist hervorragend“, betonte Kirchner. „Das haben die Bürgerinnen und Bürger der ausgezeichneten Arbeit des Polizeipräsidiums Schwaben Nord zu verdanken. Ich bin mir sicher: Das Team von Polizeipräsident Martin Wilhelm und dem neuen Polizeivizepräsidenten wird auch künftig für ein Höchstmaß an Sicherheit sorgen.“ +++**

Der Innenstaatssekretär lobte das große Engagement und das hohe Ansehen des bisherigen Polizeivizepräsidenten bei seinen Kolleginnen und Kollegen: „Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Schwaben Nord lassen Sie nur ungern ziehen. Der Grund dafür ist Ihre außerordentlich breit gefächerte Fachkompetenz, Ihre sympathische und menschliche Art sowie Ihre trotz hoher Arbeitsbelastung unerschütterlich gute Laune.“ Kirchner verwies dabei auf wichtige Polizeiprojekte in Nordschwaben, beispielsweise den Neubau der Polizeiinspektion Augsburg West, die Einrichtung der neuen Einsatzhundertschaft und die Neustrukturierung der Kriminaldienststellen. „Dazu kamen große Einsatzlagen wie das schreckliche Tötungsdelikt am Augsburger Königsplatz im Dezember 2019, die Ausschreitungen in der Maxstraße 2021 und die Kanu-Weltmeisterschaft 2022“, ergänzte Kirchner. „All diese großen Herausforderungen wurden mit Bravour gemeistert!“

Große Stücke hält der Innenstaatssekretär auch auf den neuen Polizeivizepräsidenten. „Michael Riederer bringt mit seinem beruflichen Werdegang und seinen persönlichen wie auch fachlichen Fähigkeiten ideale Voraussetzungen mit“, erläuterte Kirchner. „Davon konnte ich mich im bayerischen Innenministerium auch persönlich überzeugen.“ Riederer sei ein ausgewiesener Fachmann in Organisations- und Einsatzangelegenheiten. Er habe sich nicht nur als Leiter des Lagezentrums der Bayerischen Polizei, sondern auch mit der Koordinierung des G7-Gipfels 2015 im Innenministerium einen Namen gemacht. Auch im Aufbauteam des Landesamts für Asyl und Rückführungen konnte Riederer seine vielfältige Expertise eindrucksvoll unter Beweis stellen. Nach Kirchners Worten könne sich das Polizeipräsidium auf einen ausgezeichneten Vizepräsidenten freuen.

Die dienstlichen Werdegänge von Trebes und Riederer können dem Anhang entnommen werden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

